



Jahresbericht JUTU 2008

Das JUTU ist wieder „in“. Anders können wir uns die grosse Nachfrage im letzten Jahr nicht erklären. 29 Kinder in der Unterstufe und 16 Jugendliche in der Oberstufe, was wünscht man sich mehr. Klar gibt es bei dieser grossen Menge das ein oder andere Mal ein Geplänkel oder bei den grösseren ist zwischendurch auch mal „Zickenalarm“ angesagt, die Kinder sind aber stets mit Herzblut und grossen Einsatz dabei. Der Ehrgeiz, sich mit anderen Jugendlichen an Wettkämpfen zu messen, ist bei uns nicht mehr so stark vorhanden wie auch schon. Die Kinder wollen sich vorwiegend mit Gleichgesinnten in der Turnhalle sportlich betätigen, aber weniger an Wettkämpfen teilnehmen. Wir wollen keine Kinder zur Teilnahme an Wettkämpfen verpflichten, im Vordergrund für uns steht die kindergerechte polysportive Förderung. Unser Angebot soll den Grundstein für den weiteren sportlichen Werdegang der Kinder legen – sie sollen einen möglichst breiten Einblick in die Welt des Sport erhalten, um evt. zu einem späteren Zeitpunkt in der einen oder anderen geschnupperten Sportart Fuss zu fassen, z. B. Volleyball oder Unihockey. Die vielseitige Bewegungsförderung liegt uns sehr am Herzen.

Mit einer kleinen Schar konnten wir im August an den Jugi Tag in Steffisburg reisen. Am Samstag stand wie immer der Einzelwettkampf an. Die Kinder absolvierten die Disziplinen Weitsprung, Sprint, Ballweitwurf und Lauf (300 und 600 m, je nach Alter) mit Bravour. Einige der Kinder erzielten sogar einen Rang mit Auszeichnung, d.h. sie platzierten sich auf einen Rang im 1. Drittel des Teilnehmerfeldes. Am Sonntag stand dann der Vereinswettkampf an. Wir starteten in den Disziplinen Hindernislauf, Triff und Lauf und Unihockeyzielschuss. Die Kinder gaben ihr bestes und konnten sich gegenüber dem Training nochmals steigern. Ihr Einsatz wurde belohnt und sie erreichten den ausgezeichneten 2. Platz. Voller Stolz nahmen sie an der Rangverkündigung auf dem Podest Platz. Herzliche Gratulation an alle. Am Jugi Tag durften wir auch die neue Jugi Fahne einweihen. Mit dem 2. Platz konnten wir die neue Fahne dann auch gleich auf dem Podest allen präsentieren. Rita, vielen Dank für die Erstellung der Fahne.

An dieser Stelle möchten ich und die Kinder Rita für ihren unermüdlichen Einsatz in den letzten Jahren danken. Wir haben nicht gerade wenig Zeit in der Turnhalle zusammen verbracht. Bei meinem Einstieg konnte ich viel von Rita lernen und wir standen uns sowohl in guten als auch weniger guten Zeiten immer bei. Rita ist nach dem Jugi Tag wie angekündigt kürzer getreten, hilft mir aber bei Engpässen weiterhin aus. In der Unterstufe fanden wir in Beat Rossi einen engagierten Hilfsleiter. Auch ihm danke ich für seine Unterstützung. Ein Dank gehört auch an Lilian Dossenbach und Manuela Frei, die von Zeit zu Zeit aushelfen. Falls jemand mal als Hilfsleiterin bei uns schnuppern möchte, steht die Türe jederzeit offen. Wir sind nach wie vor auf der Suche nach Unterstützung. Für weitere Auskünfte stehe ich gerne zur Verfügung.

JUTU Unter- und Oberstufe

Tanja Müller